

## Schweizermeisterschaften Mannschaften Geräteturnerinnen

Thun BE, 16./17.11.2024

Am Wochenende vom 16./17. November 2024 fand in Thun BE der Mannschaftsfinal der Schweizermeisterschaften statt. Ein definitives Highlight jedes Jahr. Insgesamt konnten sich drei Turnerinnen der GETI für eine Verbandsmannschaft qualifizieren.

**Kategorie 7:** In der Königs-kategorie stellte unser Verband eine starke Mannschaft an den Start. Mit Kaya Dimmler und Larissa Bänninger waren zwei Turnerinnen vom BTV Luzern vertreten. Paciane Bo Studer, TZN Nidwalden, Christelle Bregenzer und Angela Günther beide vom STV Beromünster komplettierten die routinierte Truppe. Die Konkurrenz war an den diesjährigen Schweizermeister-schaften sehr stark. Paciane eröffnete den Wettkampf am Sprung. Am Folgegerät Reck erturnte Kaya mit einer hervorragenden und sicheren Übung eine Top Note von 9.60. Nach dem zweiten Gerät belegte die Mannschaft den 3. Zwischenrang. Danach folgte noch der Boden und zum Schluss die Schaukelringe. Auch dort kamen alle Turnerinnen ohne Patzer durch und zeigten starke Leistungen. Leider wurden sie für ihre gezeigten Übungen eher etwas tief bewertet. Nichtsdestotz standen die Turnerinnen der Kategorie 7 nur knapp neben dem Podest und man reiste mit dem 6. Schlussrang und einer Auszeichnung nach Hause. In der Kategorie K7 war es das Team der Zürcherinnen, die sich die Goldmedaille umhängen konnten.

**Kategorie 6:** Mit Stefanie Zurkirchen hatten wir auch in der Kategorie 6 eine Turnerin vom BTV in der Mannschaft dabei. Top motiviert und mit einem stolzen Lachen marschierten die fünf Turnerinnen vom Turnverband Luzern, Ob- und Nidwalden am Sonntagmittag in die stimmungsvolle und lautstarke Wettkampfhalle ein. Lara Dillschneider, STV Büron, Amélie Loose, STV Beromünster, Lara Bühlmann, STV Sursee und Lara Küchler, Getu Obwalden waren zusammen mit Stefi in einem Team.

Das Startgerät war der Boden. Sie zeigten alle eine sichere und präzise Übung. Stefi wurde mit ihrer souveränen und schönen Bodenübung mit einer Note von 9.50 belohnt. Auch an den restlichen Geräten konnten alle Turnerinnen überzeugen. Speziell an den Ringen turnten sie alle sehr gute Übungen.

Schlussendlich reichte es leider ganz knapp nicht aufs Podest und man musste sich mit dem undankbaren 4. Rang anfreunden. Nur 25 Hundertstel lagen zwischen dem 3. Rang und dem 4. Rang. Dennoch können sie sehr zufrieden sein über ihre Leistungen.

Herzliche Gratulation an alle Schweizermeisterschafts Turnerinnen für eure super Leistungen.

Lucienne Krummenacher, K2/K3 Leiterin